

# Stadtvertretung der Landeshauptstadt Schwerin

Datum: 2018-10-24

Dezernat: I / Büro der  
Stadtvertretung  
Bearbeiter/in: Herr Nemitz  
Telefon: 545-1021

## Informationsvorlage Drucksache Nr.

01543/2018/PE

**öffentlich**

## Beratung und Beschlussfassung

Stadtvertretung

## Betreff

Prüfantrag | Mehr Sicherheit für unsere Kleinsten - Schulwegpläne für Schweriner Schulen

## Beschlussvorschlag

Die Stadtvertretung nimmt das Ergebnis zur Kenntnis.

## Begründung

Die Stadtvertretung hat in ihrer 36. Sitzung am 10.09.2018 unter TOP 57.4 zu Drucksache 01543/2018 Folgendes beschlossen:

Der Oberbürgermeister wird aufgefordert, zu prüfen inwieweit durch die Erstellung so genannter Schulwegpläne und deren Ausgabe an die Erziehungsberechtigten auf Elternabenden vor der Einschulung ein wirksamer Beitrag zur Erhöhung der Sicherheit, insbesondere für ABC Schützen und Grundschüler, geleistet werden kann. Im Rahmen der Prüfung sollen auch ggf. entstehende Kosten dargestellt und Kooperationsmöglichkeiten (z.B. mit der Verkehrswacht) ausgelotet werden.

### Hierzu wird mitgeteilt:

Die Verkehrssicherheit im Bereich von Schulen sowie auf Schulwegen ist ein bedeutender und ständiger Bestandteil der Arbeit der Verkehrsbehörde der Landeshauptstadt Schwerin sowie des Arbeitskreises Schulwegsicherung, der sich aus ausgewählten Vertretern von Polizei, Schulverwaltung, Verkehrsplanung, Straßenbaulasträger und Verkehrsbehörde zusammensetzt. So wurden in den letzten Jahren nachfolgende Themenkomplexe umfassend überprüft:

- Erhöhung der Verkehrssicherheit auf Schulwegen und im Umfeld von Alten- und Behinderteneinrichtungen
- Hol- und Bringezonen vor Schulen und Kitas
- Überprüfung von ausgewählten Fußgängerquerungsstellen im Stadtgebiet der

- Landeshauptstadt Schwerin
- Konzept Schulwegsicherung Schule Lagerstraße

Die Erstellung von **Schulwegplänen** jedoch ist ein Instrumentarium, welches hier seitens der **Schulen und des Schulträgers** in enger Kommunikation mit den Eltern und Schülern **initiiert werden muss**.

So sind das Projekt „Die ersten 100 Schulweg-Tage“, die Elternbefragungen, das Aufzeigen und Benennen problematischer Stellen oder die Initiative für Elternlotsen wichtige Bestandteile bei der Erstellung eines Schulwegplans. Dieser Plan ist unerlässlich, um sichere Schulwege aufzuzeigen, Routen zu empfehlen, Problemstellen zu markieren und Gefahrenstellen zu benennen, Lotsenstandorte festzulegen sowie allgemeine und konkrete Verhaltens-empfehlungen und Hinweise zur Schulwegsicherheit zu geben.

In der Anwendung zu empfehlen ist hier der Leitfaden „Schulwegpläne leichtgemacht“ ([https://www.bast.de/BASSt\\_2017/DE/Publikationen/Medien/U-Schulweg/Schulweg-hidden\\_node.html](https://www.bast.de/BASSt_2017/DE/Publikationen/Medien/U-Schulweg/Schulweg-hidden_node.html)) der Bundesanstalt für Straßenwesen, der alle wichtigen Informationen und nützlichen Quellen beinhaltet, um einen guten Schulwegplan zu erstellen.

Im Schweriner Stadtgebiet wurde bislang nur durch die Niels-Stensen-Schule ein Schulwegplan erstellt. Sofern weitere Schulen Interesse an einer Erarbeitung haben, wird der Fachdienst Verkehrsmanagement gerne die Erarbeitung unterstützen.

Der Beschluss ist somit umgesetzt.

#### **über- bzw. außerplanmäßige Aufwendungen / Auszahlungen im Haushaltsjahr**

Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen im Produkt: ---

Die Deckung erfolgt durch Mehrerträge / Mehreinzahlungen bzw. Minderaufwendungen / Minderausgaben im Produkt: ---

#### **Die Entscheidung berührt das Haushaltssicherungskonzept:**

ja

Darstellung der Auswirkungen:

nein

#### **Anlagen:**

keine

gez. Dr. Rico Badenschier  
Oberbürgermeister